



nucao revolutioniert den Snackmarkt: Die einzigen Schokoladen in 100 % Papier verpackt im deutschen Handel

„Bescheuert“-Guerilla-Marketing-Kampagne begleitet die Produktneuheit



Leipzig, den 20.03.24: Als erster Schokoladenhersteller in Deutschland bringt das Start-up [nucao](#) aus Leipzig Schokolade in einer umweltfreundlichen Papierverpackung auf den Markt – ganz ohne Aluminium- oder Plastikfolie. Damit nimmt das junge Unternehmen eine Vorreiterrolle für umweltfreundliche Verpackungslösungen in der Süßwarenindustrie ein und treibt seine Mission von einem 360° nachhaltigen Schokoregal konsequent voran.

Die innovative Primärverpackung aus Papier kommt bei nucao bereits seit 2022 bei den schokolierten Früchten zum Einsatz – nun wurde das gesamte Sortiment mit Schokoriegeln und Tafeln umgestellt. Verbraucher:innen finden nucao Produkte deutschlandweit im Handel wie zum Beispiel bei Rewe, dm, Rossmann, Müller und Budni sowie in Biomärkten bei denn's und Alnatura.

Mathias Tholey, Co-Gründer nucao: „Große Schokohersteller testen vereinzelt papierbasierte Verpackungen, aber es braucht ein Start-up, um den Traum der nachhaltigen Papierverpackung im Supermarkt zu realisieren. Die Bekämpfung von Plastikmüll, gerade bei Verpackungen, ist eine der größten Herausforderungen unserer Zeit. Wir liefern den Beweis dafür, dass ökologische Verpackungsalternativen endlich praxistauglich sind. Es braucht diese Innovation im Süßwarenregal, das bisher von Plastik- und Aluminiumfolien dominiert wurde.“



Papierverpackung für Schokolade als nachhaltiger Gamechanger

Die Papierverpackung wurde zusammen mit dem Familienunternehmen Koehler Paper Group entwickelt und vereint alle Eigenschaften, die eine Verpackung für Schokolade braucht. Damit fördert nucao nicht nur die effektive Kreislaufwirtschaft, sondern zählt auch auf den [Circular Economy Action Plan](#) (Teil des Green Deals der EU) ein:

- Die Schokolade ist optimal geschützt: Sie verfügt über eine hervorragende Sauerstoff-, Mineralöl- und Fettbarriere.
- Die Verpackung kann direkt in der Altpapiertonne entsorgt werden.
- Das Papier kann bis zu 13-mal wiederverwertet werden; der Recyclingdienstleister Interseroh+ bescheinigt eine hohe Recyclingfähigkeit der Verpackungen.
- Der ökologische Fußabdruck dieser Papierverpackung ist ca. 8-mal kleiner als bei herkömmlichen Kunststoffverpackungen.*
- Das Material basiert auf nachwachsenden Rohstoffen aus nachhaltiger Forstwirtschaft und kontrollierten Quellen.

Alexander Rauer, Head of Business Development für flexible Verpackungspapiere bei Koehler Paper: *„Unser Verpackungspapier bietet alles, was eine gute Schokoladenverpackung benötigt: Es schützt das Produkt und ist zu 100 Prozent recyclingfähig. Weil in der Zusammenarbeit von Beginn an alle Beteiligten an einem Tisch saßen und gleichermaßen involviert waren, konnte der Zeitraum zur Markteinführung deutlich reduziert werden.“*

„Bescheuert“-Guerilla-Marketing-Kampagne erregt Aufmerksamkeit

Parallel zum vollen Distributionsaufbau der fünf Schokoriegel im Handel ist das nucao Team aktuell auf Tour: Alltagsgegenstände und Sehenswürdigkeiten in verschiedenen Städten werden eigenhändig in Papier verpackt, darunter u.a. die Bremer Stadtmusikanten, der Berliner Bär, E-Roller und eine Schaukel. Unter dem Motto „Bescheuert bei ___ – genial bei Schokolade.“, sorgen die Papier-Kunstwerke vor allem in den Sozialen Medien für große



Aufmerksamkeit. Neben Instagram und LinkedIn kann die Guerilla-Tour bei TikTok mitverfolgt werden.

Als Vorreiter für nachhaltige Verpackungen fordert das Start-up mit der Kampagne nicht nur den Status-Quo am Schokoregal heraus, sondern setzt sich auch dafür ein, den Wandel zu ökologisch nachhaltigeren Verpackungslösungen voranzutreiben. Ziel ist es auch, andere Unternehmen aus der Branche zu ermutigen, aktiv auf nachhaltigere Alternativen umzusteigen und diese breit im Handel verfügbar zu machen. Die Kampagne wurde von der Kreativagentur Scholz & Friends entwickelt. Marielle Wilsdorf, Partnerin & Geschäftsführerin bei Scholz & Friends: *„Wir freuen uns, nucao mit aufmerksamkeitsstarken Ideen dabei unterstützen zu dürfen, den Snackmarkt zu revolutionieren. Für manche Dinge mögen Papierverpackungen eine bescheuerte Idee sein – für Schokolade sind sie ein nachhaltiger Gamechanger. Es geht hier nicht nur um die kreative Umsetzung der Papierkunstwerke, sondern auch um die Botschaft dahinter: Wir müssen uns alle für mehr Nachhaltigkeit einsetzen, und das gilt auch für die Verpackungsindustrie.“*

*Quelle: Plastics Europe, Plastics – the Facts 2021 + oxidisation of PP; EcolInvent 3.6 – coated paper production + municipal incineration of paperboard; 30.08.2023)

Weiterführende Informationen & Bilder:

- [Kampagnen-Bildmaterial von den eingepackten Gegenständen](#)
- [Foto Mathias Tholey, Co-Gründer nucao](#)
- [Produktfreisteller nucao Sortiment](#)
- [Landingpage:](#) In Papier verpackt.
- Credits Kampagne: Agentur: Scholz & Friends Hamburg: Kreation: Bernhard Lukas, Marielle Wilsdorf, Johan von Suchodolez, Kalle Kruse, Marius Burelbach, Sebastian Spangler; Beratung: Janina Zander

Über nucao

Das junge Schokoladen-Unternehmen [nucao](#) aus Leipzig krempelt den Süßwarenmarkt nachhaltig um: 2016 von drei Wirtschaftsingenieuren gegründet, ist das purpose-driven Unternehmen Vorreiter für unverschämt leckeren und nachhaltigen Schokoladengenuss. Mit hochwertigen, veganen Bio-Schokoladen setzt sich das B Corp zertifizierte Startup für eine abholzungsfreie Lieferkette, umweltfreundliche Verpackungen, faire Löhne der Kakaobauern, sowie kurze, verständliche Zutatenlisten ein. Das Unternehmen legt dabei nicht nur besonderen Wert auf eine faire Bezahlung der Kakaobauern-Familien, sondern auch auf nachhaltige Kakaoanbaumethoden in Mischwäldern und Agroforstsystemen mit hoher Artenvielfalt. Auch bei den Verpackungen macht nucao keine halben Sachen für den Planeten: Im Kampf gegen Plastikmüll im Süßwarenregal ist nucao Pionier für innovative und umweltfreundliche Verpackungslösungen – Alle Schokoladenprodukte stecken in einer Papierverpackung. Damit setzt nucao nicht nur einen neuen Maßstab im Schokoladenregal, sondern zeigt auch, dass positives Wirtschaften keine Utopie mehr ist. #chocinglygood



Pressekontakt

ease PR

Christina Viebranz-Deisner

E-Mail: cviebranz@easepr.de

Telefon: +49 (0)174 364 9021